Internationale Freundschaften made in Rahlstedt

Niemand muss allein sein!

Text: CLAUDIA JANSSEN

Ulrike Dushku und ich treffen uns zu einem Telefoninterview, um über Start with a Friend zu sprechen. Schnell wird klar: Ulrike ist offen, freundlich und hat den unbedingten Willen etwas zu verändern. Sie möchte internationale Freundschaften etablieren – in Deutschland, in Hamburg, in Rahlstedt.

Wir sprechen über die Idee, eingewanderten Menschen zu helfen in unserer Gesellschaft in Deutschland anzukommen, indem sie Freunde finden. Es ähnelt dem ehrenamtlichen Engagement vieler Rahlstedterinnen und Rahlstedter im gelben Dorf, wo es auch darum ging hinzuschauen, hinzugehen, abzuholen oder auch mitzunehmen.

Wenn man von Erfolgsgeschichten hört wie *"Mit Ayham und Lene bleibt die Zeit einfach stehen. Wir sind so enge Freunde geworden, wir unternehmen vieles gemeinsam und sind füreinander da."* oder *„Du warst die erste enge Freundin von mir in Deutschland"*, dann geht einem das Herz auf und man wünscht sich, vielleicht auch so eine Freundschaft zu finden. Dank Ulrike und ihren Kollegen ist das ab sofort auch in Rahlstedt möglich.

Wie genau funktioniert dieses "Freunde werden"?

Im Grunde ist es ganz einfach – und das macht dieses Projekt so großartig. Denn mehr als der Wille einen neuen Freund finden zu wollen, muss man gar nicht haben. Es ist nicht notwendig, Vorwissen zu haben, eine bestimmte Sprache zu sprechen oder an einer Schulung teilzunehmen. Es gibt zwei Möglichkeiten: Entweder wird man Teil eines Tandems oder man stellt sich als Koordinator innerhalb eines Vereins zur Verfügung.

1:1 Tandem

Man nimmt Kontakt mit Finn oder Nabih bei Swaf auf und gibt seine Interessen, Vorstellungen und Ideen an. Danach wird eine "passende" eingewanderte Person ermittelt. Dann kann es schon losgehen, wobei die neuen "Friends" in ihrem eigenen Tempo starten und ihre Freundschaft aufbauen, so wie es ihnen gefällt. Natürlich werden die beiden Kontakte in räumlicher Nähe zueinander gesucht, sodass es einfach ist, sich zu treffen. Außerdem steht der Fellow (hier Finn und Nabih) und die Community bei Start with a Friend bei Bedarf immer mit Rat und Tat zur Seite.

FOTO: SWAF

Alle Infos & Links teilen wir mit euch noch einmal auf unserem Instagram-Account: @rahlstedter.leben und auf Facebook: @rahlstedterleben

Förderpartner*innen für SwaF Verein(t):
SwaF Verein(t) wird seit Oktober 2019 vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) unterstützt.

START WITH A FRIEND

FOTO: VIRGINIA PECH

ist ein gemeinnütziger Verein, der persönliche Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Einwanderungsgeschichte schafft – durch Tandempartnerschaften und Community-building. Durch das große ehrenamtliche Engagement vieler Menschen und dank der Unterstützung des Bundesfamilienministeriums konnte SwaF seit 2015 bereits in über 20 Städten deutschlandweit Freundschaften und über 6000 Tandems zusammenbringen, die selbst vielfältige Gemeinschaften bilden.

Die offizielle Begleitung des Tandems endet nach 6 Monaten - aber darüber hinaus sind die Tandems in 65% der Fälle weiterhin befreundet und gehen gemeinsam durchs Leben. 45% der eingewanderten Personen lernen über den Local Friend weitere neue Locals kennen und finden so einen einfacheren Anklang in der neuen Welt, in die sie flüchten mussten. Meine Ansprechpartnerin Ulrike ist zu recht stolz auf diesen Wert. Start with a Friend ist also in über der Hälfte der Fälle nicht nur ein Freund auf dem Papier - sondern es entsteht eine wahre Freundschaft.

Ulrike erzählt mir auch sehr eindrucksvoll, dass viele – egal ob eingewanderte Menschen oder Locals – gerne weiter zu den Veranstaltungen kommen. Start with a Friend schafft einfach Freundschaft und Integration auf vielen Ebenen.

In der zweiten Variante geht es dann um das Kennenlernen im Verein: Wegweiser im Vereinsdschungel

Hier sind – und das ist wichtig - nicht nur Sportvereine angesprochen, sondern Institutionen jeder Art, in denen Menschen zusammenkommen können wie Baby-Kurse, Walking-Truppen, natürlich auch Sportvereine, Gesangsvereine oder, oder. Was ist zu tun? Ein Vereinsmitglied stellt sich als Vermittler zwischen den eingewanderten Menschen und dem Verein zur Verfügung – und im Hintergrund steht Start with a Friend dem Verein sechs Monate unterstützend zur Seite.

Dinge, die ich tatsächlich lernen durfte, als ich mit Ulrike sprach: Vielen Eingewanderten ist das Prinzip eines Vereins (egal in welcher Form) überhaupt nicht geläufig und wollen deshalb ein wenig an die Hand genommen werden.

Die Arbeit in den Vereinen ist für alle Seiten eine tolle Win-Win-Situation: Die Vereine gewinnen neue, vollwertige Mitglieder und die eingewanderten Personen finden den Anschluss, den sie suchen.

Ich bin so fasziniert von dieser Idee des Zusammenhalts und des interkulturellen Austauschs, dass ich mich freuen würde, wenn sich ganz viele Rahlstedter bei SwaF melden und wir in einer der nächsten Ausgaben die ersten Rahlstedter Tandems und Ansprechpartner in Vereinen vorstellen können. Auf geht's!

Weitere Infos: ■ www.start-with-a-friend.de/
■ www.instagram.com/teamswaf/

Kontakt für Tandems:
Finn Schwermer ■ finn.schwermer@start-with-a-friend.de
Nabih Haj Ismail ■ nabih.haj.ismail@start-with-a-friend.de

Kontakt für Vereine:
Ulrike Dushku ■ ulrike.dushku@start-with-a-friend.de

ANZEIGE

Lageristen gesucht!

I ♥ MEYLE

Wir sind Hersteller für hochwertige Autoersatzteile im Freien Teilemarkt – bei uns dreht sich alles um PKW, Transporter und LKW. Täglich beschäftigen wir uns mit der Frage, wie Fahrzeuge weltweit länger auf der Straße unterwegs sein können.

Bewerben Sie sich bei der MEYLE AG!

Das erwartet Sie u.a.:

- Kommissionieren der Ware nach Kundenwünschen mit Hilfe von Flurförderfahrzeugen
- Verpacken unterschiedlichster Komponenten nach Vorgaben
- Packen der kommissionierten Ware
- Verbringen der Ware auf Stellplätze
- Be- und Entladen der LKW

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Logistik
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Idealerweise SAP Kenntnisse
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Staplerschein

Als inhabergeführtes familiäres Unternehmen des Mittelstands verbinden wir Innovation und Tradition. Gleichzeitig leben wir Werte wie Mitarbeiterorientierung, Vertrauen und Interkulturalität. Vielfalt gehört zu uns wie der Regen zu Hamburg: für uns zählt der Mensch. Gemeinsam arbeiten wir für eine nachhaltige Welt der Mobilität. **Abgerundet wird unser Angebot durch unser Betriebsrestaurant, einen HVV-Zuschuss und ein starkes Team!**

Sie haben Fragen?

Bei Fragen hilft Ihnen gerne Frau Nina Hildebrand
Mail: nina.hildebrand@meyle.com
Oder telefonisch: 040 67506-7494
MEYLE AG, Merkurring 111, 22143 Hamburg
www.meyle.com/karriere

MEYLE
DRIVER'S BEST FRIEND